

VERSTECKTES BELIEBTE PARKS - INGOLSTADTS (UN)BEKANNTE SCHÄTZE



Stadt Ingolstadt
Gartenamt



VERSTECKTES GRÜN

Ob 100-jährige Parkanlagen oder Auwälder, Landeskartenschau oder kleine Parks mit Schmuckbeeten: Das Grün in Ingolstadt braucht sich nicht verstecken und hat viel zu bieten. Das städtische Gartenamt möchte Ihnen mit diesem kleinen Parkführer das breite Spektrum und die bunte Vielfalt an Grünflächen rund um die Altstadt vorstellen.

BELIEBTE PARKS

Zahlreiche der hier vorgestellten Parks befinden sich im Festungspark Glacis, dem grünen Ring um die historische Altstadt. Einst befand sich hier ein Verteidigungsring der Landesfestung Ingolstadt aus dem 19. Jahrhundert, der nicht bebaut und nicht bepflanzt werden durfte. Es ist ein Glücksfall, dass sich aus der einst siedlungshemmenden Festungsgeschichte über viele Jahre hinweg ein wertvoller Grünring entwickeln konnte.



Die Bäume, Sträucher und Wiesen bieten nicht nur zahlreichen Tieren Nahrungs- und Lebensraum, sondern tragen ganz wesentlich zu einer Verbesserung des Stadtklimas bei. Als Naherholungsfläche ist das Glacis ebenso unersetzlich wie die zahlreichen anderen Parks und Grünzüge inmitten einer dicht besiedelten Großstadt.

NAH ERHOLT

Die Stadt Ingolstadt lädt Sie ganz herzlich ein, bekannte wie unbekannte, große wie kleine, naturnahe ebenso wie intensiv gestaltete Parks im Herzen der Stadt zu erkunden. Lassen Sie sich überraschen von unerwarteten Ausblicken, schönen Spazierwegen, interessanten Gartenanlagen und fantasievollen Spielmöglichkeiten.

*Viel Spaß beim Entdecken wünscht Ihr Gartenamt
Ingolstadt!*



FÜR NEUGIERIGE LITTLE HIGHLINE



Die ehemalige Eisenbahnbrücke über die Römerstraße wurde 2020 in einen attraktiven Freiraum für Fußgänger und Radfahrer umgestaltet. Alle verwendeten Materialien, die erhaltenen Schienenbefestigungen und die neuen, großen Sitzbänke nehmen Bezug auf den einstigen Schienenverkehr. Die verwendeten Sträucher, Rosen und Stauden weisen einen naturnahen Charakter auf. Entstanden ist ein spannender urbaner Freiraum, der eine interessante Mischung aus Innehalten und Bewegung bietet.

Neben Schollstraße 1

FÜR BLUMEN- BEGEISTERTE »SCHWARZER WEG«



Die ursprünglichen Wege des 1929 fertiggestellten Parks wurden aus der Kohleschlacke von Dampflokomotiven gebaut, deshalb trägt einer der ältesten, buntesten und schönsten Parks in Ingolstadt bis heute den Namen »Schwarzer Weg«. Alljährlich werden hier ca. 25.000 Frühjahrs- und 20.000 Sommerblumen unter 100-jährigen blühenden Kastanienbäumen gepflanzt. Nahe der Antonkirche finden Kinder Spaß auf einem Spielplatz beim Klettern, können schaukeln und im Sand spielen.

An der Münchener Straße / Nähe Hauptbahnhof

FÜR LANDSCHAFTS- MALER LUITPOLD- PARK



1905 entwarf der Ingolstädter Architekt und Künstler Wilhelm Donaubaier den malerischen Luitpoldpark im klassischen Stil eines Landschaftsgartens, der sich auf dem Gelände der ehemaligen Fronte Gumpenberg, eines Teils der Landesfestung Ingolstadt, befindet. Geschwungene Wege, alte Bäume, Wiesen, ein romantisches Farntal, eine leuchtend blau blühende Irissenke und Sommerblumenbeete laden zum Spaziergehen und Flanieren ein. Für Kinder bietet der Park attraktive Spielbereiche.

An der Rankestraße / Luitpoldstraße

FÜR STERNEN- GUCKER ASTRONOMIE- PARK



Wer maßstabsgetreu unsere Sonne samt den Planeten Merkur, Venus, Erde, Mars, Saturn, Uranus und Neptun bewundern möchte, sollte den Astronomiepark besuchen. Im Zentrum des Parks steht eine Ringkugel-Sonnenuhr, an der man die Ortszeit Ingolstadts und die Mittagszeiten bedeutender Städte ablesen kann. Auf Granitstelen sind Modelle der Planeten angebracht, Bänke laden inmitten blühender Stauden und Rosen im Schatten einer von Kletterpflanzen überwachsenen Pergola zum Verweilen ein.

Am Münzbergtor

FÜR ROMANTIKER KÜNETTE- GRABEN



Der Künettegraben ist Teil des Glacisparks, der die Innenstadt ringförmig umgibt. Eine reizvolle Kombination von ziegelroten Festungsbauten aus dem 19. Jahrhundert, alten Bäumen, Stauden und einem Wassergraben, dem eigentlichen »Künettegraben«, zeichnet den Park aus. Besonders romantisch sind die vielen Blickachsen von den Spazierwegen auf die Türme und Dächer der historischen Altstadt. Neben einem großen Spielplatz sind zwei Biergärten beliebte Treffpunkte am Künettegraben.

Zugang Jahnstraße / Pioniersteg

FÜR GIPFELSTÜRMER SCHERBEL- BERG



Der einzige Ingolstädter Berg, der Scherbelberg liebevoll »Monte Scherbelino« genannt, ist keine natürliche Formation. Seine stolzen 25 Meter verdankt er den Schuttresten ehemaliger Festungsbauwerke. Seit 1934 führt ein Weg in Schneckenform auf den Gipfel des künstlichen kleinen Aussichtshügels. Dort befindet sich ein Rondell mit Bronzetafeln, die in Bild und Text die markanten, von hier aus gut sichtbaren, historischen Bauten der Ingolstädter Altstadt beschreiben.

Neben Jahnstraße 29

**FÜR
KRÄUTER-
BEGEISTERTE
ARZNEI-
PFLANZEN-
GARTEN**



Der in barocker Tradition gestaltete Arzneipflanzengarten befindet sich am Gebäude der »Alten Anatomie« und ist kostenfrei während der Öffnungszeiten des dort beheimateten Deutschen Medizinhistorischen Museums zu besuchen. Ein Teil des Arzneipflanzengartens wurde als Duft- und Tastgarten umgesetzt. Diese als Hochbeete angelegten Pflanzflächen sind mit Braille- und Sehschrift versehen und ermöglichen auch blinden und gehbehinderten Menschen das unmittelbare Erleben der unterschiedlichen Pflanzenarten.

**Deutsches Medizinhistorisches Museum /
Anatomiestraße 18 - 20**

**FÜR
HISTORIKER
WEST-
FRIEDHOF**



Außerhalb der mittelalterlichen Stadtmauer vor dem Kreuztor entstand um 1560 der heutige Westfriedhof, der bis 1935 auf seine heutige Größe erweitert wurde. Die Gräber vieler angesehener und bekannter Ingolstädter Persönlichkeiten finden sich ebenso auf dem ca. fünf Hektar großen Friedhof wie auch zahlreiche Denkmäler und Ehrenmale. Alte Bäume, Alleen und wechselnde Blumenarrangements machen den Westfriedhof zu einer Oase der Stille, Erinnerung und Erholung.

Westliche Ringstraße 12

**FÜR
FESTUNGS-
FANS
GLACIS**



Im Glacispark zwischen Rechberg- und Heydeckstraße sind die gewaltigen Dimensionen der ehemaligen Landesfestung Ingolstadt in beeindruckender Weise bis heute erlebbar. Es handelt sich um Teile der Fronte Rechberg aus dem 19. Jahrhundert. Bis zu acht Meter hohe Ziegelmauern bilden an zwei Seiten einen Graben, der gegenwärtig als blühende Obstwiese gestaltet ist. Schilder des Festungsrundgangs Ingolstadt beschreiben und erläutern die mächtigen Bauwerke vor Ort.

Höhe Heydeckstraße 1

**FÜR
GENIESSER
KRÄUTER-
GARTEN AM
NEUEN SCHLOSS**



Der Eintritt in den Kräutergarten im Innenhof des Neuen Schlosses ist jederzeit während der Öffnungszeiten des Bayerischen Armeemuseums möglich. Hier können von jedermann kostenlos Kräuter wie Oregano, Thymian, Salbei, Schnittlauch oder Zitronen-Melisse für den täglichen Bedarf geerntet werden. Übrigens: Das Gartenamt Ingolstadt gibt jährlich ein neues Rezept passend zu den aktuell vorhandenen Kräutern heraus. Lassen Sie sich überraschen!

Paradeplatz 4

**FÜR
KLEINE PIRATEN
HERZOGS-
GARTEN**



Direkt neben dem Herzogskasten aus dem 13. Jahrhundert, dem Alten Schloss, liegt ein kleiner Garten: der Herzogsgarten. Der mit vielen Ruhebänken ausgestattete Aufenthaltsbereich ist streng formal mit vier Rasenbeeten und einem Brunnen im Zentrum des Wegekreuzes angelegt. Daneben befindet sich ein fantasievoller Spielbereich für jüngere Kinder. Seit 2017 liegt hier die »Schanzi Pearl« vor Anker und wartet auf abenteuerlustige kleine Piraten.

Neben Hallstraße 4

**EINER
FÜR ALLE
LEO-VON-
KLENZE-PARK**



Direkt an der Donau mit Blick auf die historische Altstadt liegt der Lieblingsspark der Schanzer, der »Klenze-Park«. Inmitten historischer Gebäude der ehemaligen Bayerischen Landesfestung laden abenteuerliche Spielplätze, weitläufige Rasen- und Wiesenflächen, Rosen-, Stauden- und Sommerblumengärten zum Sonnenbaden, Spazierengehen und Entspannen ein. Ein künstlicher Wasserlauf zieht sich vom zentralen Brunnen entlang der Tillywiese durch den Park und fließt kaskadenartig bei einer Uferbühne in die Donau.

Zugang bei Regimentstraße 1



AB 2021



FÜR AKTIVE LGS-PARK

Furtwängler-
straße 10

Ab 2021 lädt im Nordwesten der Stadt der neue Park der Landesgartenschau zu einem Besuch ein. Ob Wassergärten oder Spielplätze, Aussichtshügel und Spazierwege oder Stauden und Blumen: Hier finden alle Besucher vielfältige Freizeitmöglichkeiten. Lassen Sie sich begeistern und überraschen!

© 2020 / Stadt Ingolstadt /
Referat für Stadtentwicklung und Baurecht / Gartenamt
Auf der Höhe 54 / 85051 Ingolstadt / Tel. 0841-305-1931
gartenamt@ingolstadt.de / www.ingolstadt.de
Fotos / Gartenamt Ingolstadt
Design / www.krugsperger.com